Die britische Luftwaffe

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **13 (1937)**

Heft 29

PDF erstellt am: **28.03.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-751855

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Nr. 29

Die größte Luftparade, die jemals in England stattfand. 260 Militär-Flugzeuge aller Gattungen und Größen eröffneten das Meeting durch einen Vorbeiflug in fünf parallelen Kolonnen vor dem König. Im ganzen beteiligten sich 480 Flugzeuge an der Demonstration, das ist etwa ein Viertel der englischen Luftmacht im Mutterlande. Ueber 200 000 Menschen wohnten dem Schaufliegen bei.

La plus grande parade qui ait eu lieu jusqu'ici en Angleterre. 200 avions militaires ouvrirent le meeting en cinq colonnes parallèles. A cette grandiose manifestation participèrent 480 avions, c'est-à-dire le quart des forces aériennes de l'Angleterre.

Unten:

Neben den Vernebelungen, Fallschirmabsprüngen, Kunstflügen, Luftkämpfen fand die Zerstörung eines Fesselballons durch Bombenflieger große Beachtung. Sieben Minuten nachdem der Ballon von der Brandbombe getroffen war, stürzten die rauchenden Ueberreste auf die Erde.

Destruction d'un ballon captif dont voici les restes fumants sept minutes après avoir été touché par la bombe incendiaire.



Der Himmelspolyp. Anfangsstadium einer Vernebelung, ausgeführt von fünf Maschines der 66. Jagdstaffel.

Premier stade d'un véritable «poulpe céleste» que tracent dans les airs cinq avions de la 66ème escadre de chasse.



Die Hauptattraktion der Veranstaltung: mitten auf dem Flugplatz von Hendon war in natürlicher Größe ein Kriegsschiff aufgebaut worden, das durch Bombenangriffe zerstört wurde.

La principale attraction: destruction par des bombes d'un navire de guerre, grandeur nature, édifié au milieu du champ d'aviation.



Die britische Luftwaffe

Vier Bilder von dem größten Flugmeeting der Königlich-britischen Luftwaffe auf dem Militärflugplatz Hendon am 26. Juni

Journée d'aviation militaire. *Voici quatre photos du plus grand meeting des forces aériennes britanniques qui s'est tenu, le 26 juin, sur le champ d'aviation militaire de Hendon.*